

Zeitschrift für
Gemeinwirtschaft
und Gemeinwohl

Journal of Social
Economy and
Common Welfare

Z'GuG

www.zgug.nomos.de

Herausgegeben von

Susanne Elsen
Markus Gmür
Dorothea Greiling
Silke Helfrich
Winfried Kluth
Remi Maier-Rigaud
Ulf Papenfuß
Barbara Sak
Christina Schaefer
Michaela-Maria
Schaffhauser-Linzatti
Frank Schulz-Nieswandt
Dieter K. Tscheulin

1 | 2021

44. Jg. NF
Seite 1–162
ISSN 2701-4193



Nomos

Aus dem Inhalt

Susanne Elsen und Luca Fazzi
Genossenschaften und Soziale Landwirtschaft

Markus Gmür
Diskursgeschichte der NPO-Managementlehre

Dorothea Greiling
Rechenschaftslegung gemeinwirtschaftlicher Unternehmen

Silke Helfrich und Johannes Euler
Die Neufassung der Commons

Winfried Kluth
Grundgesetz und Gemeinwirtschaft

Remi Maier-Rigaud
Nachhaltige Utopien

Ulf Papenfuß
Selbstregulierung mit Corporate Governance Kodizes

Manfred Röber und Christina Schaefer
Gemeinwohl, Öffentliche BWL und Policy-Forschung

Barbara Sak
From collective interest through 'solidarity perimeters'

Michaela Schaffhauser-Linzatti
Steht der Dualismus auf der Kippe?

Frank Schulz-Nieswandt
Kardinalfragen

Dieter K. Tscheulin, Stephan Olk, Adnan Zogaj und Philipp Mähner
Marketing in Social Economy and Common Welfare

Zeitschrift für Gemeinwirtschaft und Gemeinwohl

Journal of Social
Economy and
Common Welfare

Z'GUG

www.zgug.nomos.de

1 | 2021 44. Jahrgang NF

HerausgeberInnen: Prof. Dr. *Susanne Elsen* (Bozen/Bolzano), Prof. Dr. *Markus Gmür* (Fibourg/Freiburg), Prof. Dr. *Dorothea Greiling* (Linz), *Silke Helfrich* (Bonn), Prof. Dr. *Winfried Kluth* (Halle/Saale), Prof. Dr. *Remi Maier-Rigaud* (Sankt Augustin), Prof. Dr. *Ulf Papenfuß* (Friedrichshafen), Prof. Dr. *Barbara Sak* (Liège/Lüttich), Prof. Dr. *Christina Schaefer* (Hamburg), Prof. Dr. *Michaela-Maria Schaffhauser-Linzatti* (Wien), Prof. Dr. *Frank Schulz-Nieswandt* (Köln), Prof. Dr. *Dieter K. Tschulin* (Freiburg/Breisgau)

Schriftleitung: Prof. Dr. *Frank Schulz-Nieswandt*

Redaktion: *Leonie Weinger*, B.Sc.

Inhalt

Editorial	1
<i>Susanne Elsen und Luca Fazzi</i> Genossenschaften und Soziale Landwirtschaft – Potenziale sozialökonomischer Entwicklung ländlicher Räume in Italien	2
<i>Markus Gmür</i> Die betriebswirtschaftliche NPO-Forschung zwischen Abgrenzung und Zuwendung zur allgemeinen Managementlehre – Eine diskursgeschichtliche Betrachtung	12
<i>Dorothea Greiling</i> Rechenschaftslegung gemeinwirtschaftlicher Unternehmen: Bestandsaufnahme und Perspektiven	25
<i>Silke Helfrich und Johannes Euler</i> Die Neufassung der Commons: Commoning als gemeinwohlorientiertes Gemeinwirtschaften	39
<i>Winfried Kluth</i> Gemeinwirtschaft aus dem Blickwinkel des Grundgesetzes	57
<i>Remi Maier-Rigaud</i> Nachhaltige Utopien in der offenen Gesellschaft	67
<i>Ulf Papenfuß</i> Selbstregulierung mit Corporate Governance Kodizes für nachhaltige Unternehmensführung in Gemeinwirtschaft und Nonprofit-Organisationen	77
<i>Manfred Röber und Christina Schaefer</i> Gemeinwohl und Gemeinwirtschaft: Welche Anregungen die Öffentliche Betriebswirtschaftslehre von der Policy-Forschung erhalten kann	93

Barbara Sak

From collective interest through 'solidarity perimeters' up to social economy and common welfare: which new or further research lines? 104

Michaela Schaffhauser-Linzatti

Kooperatives Wirtschaften versus Gewinnmaximierung: Steht der Dualismus auf der Kippe? 119

Frank Schulz-Nieswandt

Kardinalfragen einer zukünftigen Wissenschaft heterotoper Gemeinwirtschaft 135

Dieter K. Tschulin, Stephan Olk, Adnan Zogaj und Philipp M. Mähner

Marketing in Social Economy and Common Welfare – Advantages and Challenges 144

Call for Papers 160

Impressum

Die *Zeitschrift für Gemeinwirtschaft und Gemeinwohl (Z'GuG)* ist eine interdisziplinäre wissenschaftliche Fachzeitschrift mit Relevanz für die fachliche Praxis (Wirtschaft, Politik, Zivilgesellschaft). Die Zeitschrift erscheint als Neue Folge der *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen (ZöGU) – Journal for Public and Nonprofit Services*. Thematische Schwerpunkte sind die Gemeinwirtschaftslehre in ihrer Trägervielfalt, die Verwaltungslehre, die Sozialwirtschaft, der Dritte Sektor, das Genossenschaftswesen sowie zivilgesellschaftlich bedeutsame Themenkreise wie Kommunalisierung, Nachbarschafts- und Quartierskonzepte, Netzwerkentwicklungen und Sozialraumbildung. Die *Z'GuG* steht grundlegenden theoretischen und methodologischen Diskussionen offen gegenüber und nimmt Themenkreise auf, die einer kulturwissenschaftlichen, aber auch philosophischen Öffnung benötigen, darunter die Social- (Medical-, Nursing-, Educational- etc.) Care-Debatten, Gender- und weitere Diversitätskontroversen, die Commons-Theorie sowie die Gabe- und Reziprozitätsforschung. Aus diesen Öffnungen heraus widmet sich die *Z'GuG* dem Meta-Thema Gemeinwohl.

HerausgeberInnen (Editorial Committee): Prof. Dr. *Susanne Elsen* (Bozen/Bolzano), Prof. Dr. *Markus Gmür* (Fibourg/Freiburg), Prof. Dr. *Dorothea Greiling* (Linz), *Silke Helfrich* (Bonn), Prof. Dr. *Winfried Kluth* (Halle/Saale), Prof. Dr. *Remi Maier-Rigaud* (Sankt Augustin), Prof. Dr. *Ulf Papenfuß* (Friedrichshafen), Prof. Dr. *Barbara Sak* (Liege/Lüttich), Prof. Dr. *Christina Schaefer* (Hamburg), Prof. Dr. *Michaela-Maria Schaffhauser-Linzatti* (Wien), Prof. Dr. *Frank Schulz-Nieswandt* (Köln), Prof. Dr. *Dieter K. Tschulin* (Freiburg/Breisgau)

Schriftleitung, V.i.S.d.P. (Editor-in-Chief): Alle zur Veröffentlichung bestimmten Manuskripte sind zu senden an: Prof. Dr. *Frank Schulz-Nieswandt*, Seminar für Sozialpolitik, Universität zu Köln, Universitätsstr. 77, D-50931 Köln; E-Mail: redaktion-zgug@uni-koeln.de, Tel.: 0049 221-470 5455, Fax: 0049 221-470 4999.

Redaktion (Editorial Office): *Leonie Weigner*, B.Sc., Seminar für Sozialpolitik, Universität zu Köln, Universitätsstr. 77, D-50931 Köln; E-Mail: weigner@wiso.uni-koeln.de, Tel.: 0049 221-622 7743, Fax: 0049 221-470 2648.

Begutachtungsverfahren (Peer Review): Die in der *Z'GuG* veröffentlichten Abhandlungen werden durch zwei fachkundige Dritte beidseitig anonym begutachtet, evtl. wird ein Drittgutachten eingeholt. Dem Verfasser/Der Verfasserin wird danach mitgeteilt, ob der Beitrag zur Veröffentlichung – gegebenenfalls nach empfohlener Überarbeitung – angenommen werden kann.

Druck und Verlag (Printing and Publishing): Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, D-76484 Baden-Baden, Tel.: 0049 7221 2104-0, Fax: 0049 7221 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Bezugsbedingungen (Subscription Rates 2021): Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Jahresabonnement für Einzelkunden 159,00 € (Print inkl. Online; zur Einzelplatznutzung mittels Zugangsdaten), für Firmen/Institutionen 298,00 € (Print inkl. Online; zur Mehrfachnutzung mittels Zugangsdaten oder IP). Einzelheft 42,00 € (Print). Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil. Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Kündigungsfrist: 3 Monate vor Kalenderjahresende.

Anzeigen (Advertising): Sales friendly Verlagsgesellschaft, Pfaffenweg 15, D-53227 Bonn, Tel.: 0049 228 97 89-80, Fax: 0049 228 97 89-820, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte (Copyrights and Publishing Rights): Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 2701-4193

www.zgug.nomos.de



Nomos